Biogel® PI Micro

Synthetischer OP-Handschuh



Biogel® PI Micro ist ein strohfarbener synthetischer OP-Handschuh. Er ist unser dünnster Polyisopren-Handschuh. Er ist 20 % dünner als unsere Biogel® PI-Handschuhe¹, um hervorragendes Tastempfinden² trotz Doppelbehandschuhung zu gewährleisten.



Biogel Eigenschaften und Nutzen:

- AQL* von 0,65 (Freiheit von Löchern), ermittelt nach dem Verpacken³
- Prüfung jedes einzelnen Handschuhs (100 %) mittels Druckluftbefüllung, sodass auch Löcher entdeckt werden, die bei visueller Kontrolle nicht auffallen⁴
- Verbesserte Effizienz, da weniger Handschuhe verschwendet werden⁵
- Niedriges Endotoxin-Level (<20 EU/Paar), was das Risiko postoperativer Komplikationen senken kann^{3,6}
- zweifach-zertifiziert als Medizinprodukt und persönliche Schutzausrüstung (PSA)

Anwendungsempfehlung

Empfohlen für alle chirurgischen Eingriffe, insbesondere für Eingriffe, bei denen ein hohes Tastempfinden erforderlich ist oder wenn Latexallergien bei Patienten oder medizinischem Fachpersonal bestehen. In Kombination mit dem Biogel® PI Indicator® Underglove bildet er ein Biogel® Perforationsindikationssystem.

Biogel Qualität

Biogel Handschuhe sind so gefertigt, dass sie auch bei doppelter Behandschuhung komfortabel zu tragen sind und Fingerfertigkeit und Tastempfinden erhalten bleiben^{2,7}. Sie werden unter strengen Qualitätskontrollen hergestellt. Jeder einzelne Handschuh wird zahlreichen Waschzyklen³ und einem spezifischen Drucklufttest unterzogen⁴. Biogel hat erwiesenermaßen die niedrigste Handschuh-Ausfallquote unter den Wettbewerbern. Eine Studie hat gezeigt, dass Defekte bei Handschuhen anderer Marken mindestens 3,5-mal wahrscheinlicher sind als bei Biogel Handschuhen⁵.

*AQL = annehmbares Qualitätsniveau bezieht sich auf die Höchstzahl fehlerhafter Produkte, die während der Stichprobe bei einer Prüfung als annehmbar gelten können, in diesem Fall Freiheit von Löchern in Handschuhen. Je niedriger die Zahl, desto weniger Löcher und desto höher die Handschuhqualität.

Materialinformationen

- Synthetik Polyisopren
- Vollanatomische Passform und glatte Oberfläche
- Anti-Slip-Bündchen mit Rollrand
- Puderfrei



Bestellinformationen 485

Artikel-Nr.	Größe	Paar
48555	51/2	50/Box
48560	6	50/Box
48565	61/2	50/Box
48570	7	50/Box
48575	71/2	50/Box
48580	8	50/Box
48585	81/2	50/Box
48590	9	40/Box

4 Boxen pro Versandkarton



Technische Informationen Biogel® PI Micro (485)

Artikel- Nr.	Größe	Länge, mm (Toleranz +20 mm; -10 mm)	Breite über Handfläche, mm (±3 mm)	
48555	51/2	283	71	
48560	6	285	77	
48565	61/2	285	85	
48570	7	288	91	
48575	71/2	298	96	
48580	8	299	103	
48585	81/2	301	109	
48590	9	301	115	

Wandstärke - einwandig				
Stulpe	6,3 mils	0,16 mm		
Handfläche	7,7 mils	0,20 mm		
Finger	8,3 mils	0,21 mm		

Biogel PI Micro werden nach den folgenden Normen hergestellt und geprüft:			
Qualität/Umwelt	ISO 13485, ISO 14001		
Produkt	EN 455-1, EN 455-2, EN 455-3, EN 455-4, ASTM D3577, ISO 10282, EN 374-1, EN 374-2, EN 374-4, EN 16523-1, EN 374-5		
Sterilisation	ISO 11137, Gammabestrahlung, SAL 10 ⁻⁶		
Virenpenetration	Bakteriophagentest, ISO 16604		
Allergenität	ISO 10993-10 (Teil 5 und 10)		
Pyrogenität	ASTM D7102		
Beschriftung	EN 1041, EN 556-1, EN 15223-1, EN 420		
Verpackung	EN ISO 11607		

Physikalische Handschuheigenschaften	Standard- anforderung	Biogel PI Micro üblicher Wert			
Reißfestigkeit (N)					
Initial	≥9	15			
Nach Alterung	≥9	12			
Zugfestigkeit (MPa)	Zugfestigkeit (MPa)				
Initial	≥17	29			
Nach Alterung	≥12	23			
E-Modul bei 500 % Dehnung (MPa)					
Initial	max. 7,0	1,8			
Nach Alterung	n/a	1,7			
Bruchdehnung (%)					
Initial	≥650	1110			
Nach Alterung	≥490	1120			
Beschleunigeranalyse (% w/w)					
Dithiocarbamat (DTC)	n/a	<0,10			
Diphenylthioharnstoff (DPTU)	n/a	<0,03			
Diphenylguanidin (DPG)	n/a	<0,25			
Zinkmercaptobenzothiazol (ZMBT)	n/a	<0,50			
Thiurame	n/a	keine			
AQL Freiheit von Löchern (1000 ml Wa	sserleckagetest)				
ASTM D3577	1,5	0,65**			
EN 455-1	0,65				
Durchschnittlicher Fehleranteil der Produktion (%) (Gesamtanzahl der Löcher, die in den Wasserhaltetests im Laufe eines Jahres gefunden wurden)	n/a	<0,20			
Grip (Messung der Griffigkeit der Oberfläche. Skala 1–5, umso höher der Wert, umso höher der Widerstand)	n/a	1,5			

^{**}nach dem Verpacken

Allgemeine Informationen

 $\label{properties} \textbf{Pyrogenit\"{a}t:} \ \, \textbf{Jede Charge Biogel OP-Handschuhe wird auf ein niedriges} \\ \, \textbf{Endotoxin-Level getestet ($20 \, \text{EU/Paar})}.$

Registrierungsbehörde: In Europa tragen die Handschuhe die CE-Kennzeichnung (benannte Stelle BSI, Nummer 2797), die die Einhaltung der Anforderungen der EU-Richtlinie 93/42/EWG (Medizinprodukterichtlinie), Abschnitt 3.2 bescheinigt. Diese Handschuhe erfüllen die Anforderungen der PSA-Richtlinie (EU) 2016/425 sowie der Medizinprodukterichtlinie 93/42/EWG und sie haben eine 510(k)-Zulassung in den USA. Laut Medizinprodukterichtlinie sind sie ein Produkt der Klasse IIa, gemäß FDA sind sie ein Produkt der Klasse II, laut PSA-Richtlinie sind sie ein Produkt der Klasse III.

Lagerung: Kühl und trocken bei einer Temperatur zwischen 5 °C und 25 °C sowie außerhalb von Hitzequellen oder direkter Sonneneinstrahlung lagern.

Verpackung: Ein Paar pro qualitativ hochwertiger Folienverpackung (Laminat bestehend aus Polyester und Polyethylen mit niedriger Dichte). 50 Paar pro Innenverpackung in Größe 5,5 – 8,5; 40 Paar in Größe 9,0; 200 Paar pro Versandkarton in Größe 5,5 – 8,5; 160 Paar in Größe 9,0.

Entsorgung: Handschuhe und Peel-Folienverpackung als klinischen Abfall entsorgen. Papierinnenverpackung, Box und Versandverpackung als Papier recyceln oder als klinischen Abfall entsorgen.

Haltbarkeit: Drei (3Jahre ab Herstellungsdatum.

Hersteller: Hergestellt und verpackt in Malaysia von Mölnlycke Health Care Sdn Bhd.

Herstellungsland: Malaysia **E-Mail:** biogel@molnlycke.com

Literaturangaben: 1. Biogel Thinner PI Overglove Final Design Verification [Abschließende Design-Verifizierung] Mötnlycke Health Care. Daten im Archiv. 2. Biogel Thinner PI Overglove Customer Survey Analysis [Kundenbefragung]. 2017. Daten im Archiv. 3. Zusammenfassung der technischen Unterlagen. Mölnlycke Health Care. Daten im Archiv. 4. Interne SOP. Automatische Handschuhinspektion durch OMAX. Mölnlycke Health Care. Daten im Archiv. 5. Vergleich der Ausfallquoten von chirurgischen Handschuhen im Gebrauch. Mölnlycke Health Care 2009. Daten im Archiv. 6. Asplund Peiro S et al. Quantitative determination of endotoxins on surgical gloves. Journal of Hospital Infection 1990; 16:167-172. 7. Fry D E et al. Influence of double-gloving on manual dexterity and tactile sensation of surgeons. J Am Coll Surg. 2010; 210(3):325-30.







Permeationsdaten auf Anfrage

Die tatsächliche Schutzdauer der Handschuhe am Arbeitsplatz kann von den genannten Werten beträchtlich abweichen,wenn andere Faktoren die Leistungsfähigkeit beeinflussen; dazu gehören Temperatur, Abrieb und Degradation.

Erfahren Sie mehr unter www.molnlycke.de

